

Information zur Datenverarbeitung

- Förderschule -

Unterrichtszeit und Ferienbetreuung

Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Name	Epilepsiezentrum Kleinwachau gemeinnützige GmbH
Anschrift	Wachauer Straße 30, 01454 Radeberg
Telefon	(03528) 431-0
Telefax	(03528) 431-1030
Gesetzliche Vertretung	Sandra Stöhr
Datenschutzbeauftragte/r	Ulf Hillig

Zweck(e) der Verarbeitung

Personenbezogene Daten werden zum Zweck der Erfüllung der Aufgaben aus dem Vertrag zur Beschulung (Unterrichtszeit) und Betreuung in der unterrichtsfreien Zeit (Ferienbetreuung) inkl. des dazugehörigen Zahlungs- und Abrechnungsverkehrs verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Verarbeitung auf Grundlage einer Rechtsvorschrift
- Verarbeitung zur Vertragserfüllung oder im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen
- Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung

Kategorien von Datenempfängern

- Mitarbeiter des Epilepsiezentrum Kleinwachau
- Auftragsverarbeiter für Softwaresupport und -wartung
- Kostenträger gemäß der gesetzlichen Bestimmungen
- Ämter und Behörden gemäß der gesetzlichen Bestimmungen
- Externe Therapeut*innen in der Förderschule, Agentur für Arbeit – Rehaverater*in, Integrationsfachdienst, Schulbegleitdienst
- LaSuB zum Zwecke der Schulfinanzierung
- Einrichtung des öffentlichen Gesundheitsdienstes (Vorsorge)

Datenkategorien

- Personendaten
- Kontaktinformationen
- Gesundheitsdaten
- Daten zu Fördermaßnahmen
- Testergebnisse zur Entwicklungsdiagnostik
- Gutachten und Einschätzungen
- Dokumentation zur Förder- und Entwicklungsplanung
- Entwicklungsberichte
- Anwesenheitsdaten
- Zeugnisse

Dauer der Verarbeitung

Personenbezogene Daten werden während des Vertragsverhältnisses aktiv verarbeitet und anschließend für fünf bzw. zehn Jahre aufbewahrt. Grundlage hierfür bilden rechtliche Dokumentations- und Archivierungs-pflichten. Bild- und Tonaufnahmen werden mit Verlassen der Schule zum Schuljahresende gelöscht. Für Zeugnisse gilt eine Aufbewahrungsfrist von bis zu 50 Jahren.

Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten zu Ihrer Person von unserem Unternehmen verarbeitet werden. Diese Auskunft ist grundsätzlich unentgeltlich. Im Vorfeld der Auskunftserteilung kann es notwendig werden, Ihre Identität zweifelsfrei sicherzustellen.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten, die Ihre Person betreffen, berichtigen zu lassen. Dies schließt die Vervollständigung unvollständiger Daten zu Ihrer Person mit ein.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, die Ihre Person betreffen. Eine Löschung muss nicht erfolgen, sofern die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung erfolgt, die Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen benötigt werden, ein öffentliches Interesse an der Datenverarbeitung im Bereich der öffentlichen Gesundheit besteht, Daten im Rahmen von Archivzwecken oder historischen und wissenschaftlichen Forschungszwecken verarbeitet werden oder zur Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen zu verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, personenbezogene Daten die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung zu Ihrer Person verarbeitet werden, in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten.

Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einzulegen, die Ihre Person betreffen.

Beschwerderecht gegenüber der Aufsichtsbehörde

Für Beschwerden, die sich aus der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der genannten Zweckbestimmung ergeben, können Sie sich jederzeit an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden.

Beauftragter für den Datenschutz der EKD

Lange Laube 20
30159 Hannover

Erforderlichkeit der Datenerhebung

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist für die Vertragserfüllung erforderlich. Optionale Daten werden jeweils als solche gekennzeichnet. Eine Nichtbereitstellung von Daten kann zur Folge haben, dass Betreuungsleistungen nicht vollumfänglich erbracht werden können.